



# *Kostenrechnung im Industrieunternehmen – Band 1*

**Istkostenrechnung**

Von

**Prof. Dr. Guido A. Scheld**

6., neu bearbeitete Auflage

**ERICH SCHMIDT VERLAG**

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

**Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter**

[ESV.info/978 3 503 17452 2](http://ESV.info/9783503174522)

1. – 5. Auflage 1998–2008

Verlag Gertrud Scheld, Fachbibliothek Verlag, Paderborn-Marienloh

6. Auflage 2017

ISBN 978 3 503 17452 2

Alle Rechte vorbehalten

© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2017

[www.ESV.info](http://www.ESV.info)

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen der Deutschen Nationalbibliothek und der Gesellschaft für das Buch bezüglich der Alterungsbeständigkeit und entspricht sowohl den strengen Bestimmungen der US Norm Ansi/Niso Z 39.48-1992 als auch der ISO Norm 9706.

Druck und Bindung: Strauss, Mörlenbach

## **Vorwort zu „Kostenrechnung im Industrieunternehmen“**

Das vorliegende mehrbändige Werk unter dem Haupttitel „Kostenrechnung im Industrieunternehmen“ erscheint nunmehr erstmalig im Erich Schmidt Verlag innerhalb der Lehrbuchreihe ESVbasics. Ein Wechsel vom Fachbibliothek Verlag zum Erich Schmidt Verlag wurde im März 2017 erforderlich. Mein besonderer Dank gilt hier den Mitarbeitern des ESV für die reibungslose Übernahme und Eingliederung in die neue Schriftenreihe.

Die Thematik „Kostenrechnung im Industrieunternehmen“ umfasst insgesamt vier Bände mit folgenden Titeln:

Band 1: Istkostenrechnung

Band 2: Teilkostenrechnung

Band 3: Plankostenrechnung

Band 4: Moderne Systeme der Kosten- und Leistungsrechnung

Alle Bände sind einheitlich gestaltet und bestehen stets aus einem Textteil und mehreren Übungsteilen. Sie bauen zwar begrifflich, systematisch und methodisch aufeinander auf, sind jedoch auch – bei entsprechenden Vorkenntnissen – unabhängig voneinander zu verwenden.

Das Schwergewicht der vier Bände liegt primär in dem Bemühen, das umfangreiche Gebiet der Kosten- und Leistungsrechnung im Industriebetrieb verständlich und möglichst einfach darzustellen. Sie wollen dem Leser den Zugang zu den Methoden und Techniken der Kosten- und Leistungsrechnung sowie zu den Problemen dieser Instrumente ermöglichen. Neben dieser eher rein praktischen Handhabung sollen die Lehr- und Übungsbücher aber auch über die Entwicklungsrichtungen und neueren wissenschaftlichen Erkenntnisse informieren und den Leser anregen, sich mit dem Thema weiter auseinander zu setzen.

Damit die Bände auch für das Selbststudium eingesetzt werden können, sind jedem Hauptkapitel die jeweiligen Lernziele vorangestellt. Lernziele haben die Aufgabe, Aussagen zu den erwarteten Lernleistungen und deren Niveaus zu machen. Detaillierte Gliederungen, umfassende Literaturempfehlungen und umfangreiche Stichwortverzeichnisse erleichtern zudem den Umgang mit den Inhalten und runden das Lehrkonzept ab.

Eine Vielzahl von Fragen und Aufgaben unterschiedlichen Typs und mit unterschiedlichem Anforderungsgrad ermöglicht eine optimale Lernerfolgssicherung und -kontrolle. Die Reihe „Kostenrechnung im Industrieunternehmen“ arbeitet durchgehend mit praktischen Fällen, erstens, weil die schriftlichen Prüfungen meist aus Fällen bestehen und zweitens, weil man erfahrungsgemäß nur das vollkommen verinnerlicht und auf Dauer behält, was man sich anhand praktischer Übungen selbst erarbeitet hat. Das Einprägen und Verstehen des Lernstoffes wird unter anderem durch viele instruktive und praktische Beispiele, Grafiken, Schaubilder, Tabellen und Zusammenfassungen sowie Merksätze gefördert.

Mit dem primären Ziel der Praxisorientierung wenden sich die vier Bände daher vor allem an Studierende der Fachhochschulen, Universitäten und Akademien sowie an Teilnehmer von Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen, denen eine systematische Einführung in die Kosten- und Leistungsrechnung von Industrieunternehmen vermittelt werden soll. Aber auch Praktiker können dieses mehrbändige Werk nutzen, um das früher einmal Gelernte wieder aufzufrischen bzw. sich über neuere Entwicklungen in diesem Bereich zu informieren.

Um das Erlernen der Fachterminologie und der Methoden möglichst einfach zu gestalten und den Lesefluss nicht zu stören, habe ich auf Quellennachweise im Text weitgehend verzichtet. Stattdessen möchte ich auf das umfangreiche Literaturverzeichnis verweisen. Ich denke, dass dieses Prozedere bei dem spezifischen Charakter dieser Reihe zulässig ist, und erbitte um Nachsicht bei den Autoren der dort genannten Publikationen. Schon aus diesem Grund, erheben die Bände keinen Anspruch auf Wissenschaftlichkeit. Sie bieten aber die Grundlage für eine mögliche folgende wissenschaftliche Auseinandersetzung und Vertiefung mit Fragestellungen aus dem Bereich der Kosten- und Leistungsrechnung.

Dozenten und Referenten werden durch eine kostenlos zur Verfügung gestellte elektronische Foliensammlung auf Basis von MS PowerPoint® unterstützt. Diese kann über das Internet abgerufen werden unter:

<http://www.eah-jena.de/fhj/bw>

Studiengänge

Bachelor BA

Pflichtmodule und Studienschwerpunkte

Rechnungswesen/Controlling

Foliensammlung

Die Foliensammlung ist band- und kapitelweise sortiert und wird in unregelmäßigen Abständen aktualisiert.

Jena, im Frühjahr 2017

Guido A. Scheld

## **Vorwort zur 6. Auflage**

Dem Nutzer dieser vierbändigen Reihe ist sicherlich aufgefallen, dass der Haupttitel gegenüber den Voraufgaben verändert wurde. Aus dem Haupttitel „Das Interne Rechnungswesen im Industrieunternehmen“ wurde der konkretere Titel „Kostenrechnung im Industrieunternehmen“. In Anbetracht der behandelten Inhalte und der endgültigen Abgrenzung des Themengebietes erschien dies nunmehr erforderlich.

Die vorliegende sechste Auflage ist ansonsten gegenüber der fünften Auflage konzeptionell unverändert. Die Inhalte wurden aktualisiert und – sofern erforderlich – überarbeitet. Ferner wurden kleinere Fehler und Ungenauigkeiten herausgenommen.

Für das Anfertigen zahlreicher Grafiken, die Erstellung des Stichwortverzeichnisses und die Aktualisierung des Abkürzungsverzeichnisses bin ich meinen studentischen Hilfskräften Frau Nadine Pfützner, Herrn Steffen Gerlich und Herrn Philip Heinen zu Dank verpflichtet. Die Umstellung der zugehörigen digitalen Foliensätze in ein einheitliches Design hat freundlicherweise meine studentische Hilfskraft Herr Daniel Gührs übernommen.

Ich würde mich freuen, wenn die sechste Auflage sowohl in der Lehre als auch in der Praxis eine ebenso positive Aufnahme finden würde, wie die Voraufgaben. Wie jedes Werk lebt auch dieses Fachbuch von der kritischen Begleitung ihrer Benutzer. Für konstruktive Hinweise zur Verbesserung der fünften Auflage bin ich daher auch weiterhin dankbar.

Jena, im Frühjahr 2017

Guido A. Scheld

## **Vorwort zur 1. Auflage**

Das vorliegende Lehr- und Übungsbuch will nicht die umfangreiche und sehr ausführliche Fachliteratur auf dem Gebiet der industriellen Kosten- und Leistungsrechnung um einen weiteren Titel vermehren, sondern es will vielmehr durch seine didaktische Aufbereitung des Stoffes dazu beitragen, sowohl Studenten und Studentinnen der Betriebs-

wirtschaftslehre und verwandter Studienbereiche als auch praktisch orientierte Kostenrechner und Controller im Selbststudium auszubilden.

Der vorliegende erste Band „Istkostenrechnung“ behandelt die Grundfragen des Internen Rechnungswesens. Nach einer ausführlichen Beschreibung und Abgrenzung absolut notwendiger Grundbegriffe und einer Einordnung der Istkostenrechnung in die Systeme der Kosten- und Leistungsrechnung werden die traditionellen Ebenen der Kostenrechnung – nämlich die Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung – auf der Grundlage von Istkosten detailliert vorgestellt und kritisch betrachtet. Zu den wesentlichen Problembereichen des Internen Rechnungswesens im Allgemeinen und der Kosten- und Leistungsrechnung im Besonderen werden zudem Übungsaufgaben und Fragen entwickelt, die vom Studierenden eigenständig gelöst werden sollen. Um jedoch den Leser bei der Bearbeitung der Aufgaben bzw. Beantwortung der Fragen zu unterstützen sowie eine Kontrolle der eigenen Lösungen zu ermöglichen, sind zu jeder Übung richtige Antworten und Musterlösungen angefügt.

Hinsichtlich der Literatúrauswahl habe ich mich auf wenige Publikationen beschränkt. Aus den etwa 50 Seiten Literaturangaben wurden nur wenige ausgewählt. Naturgemäß ist diese Auswahl subjektiv gefärbt. Im Wesentlichen wurde auf Standardliteratur zurückgegriffen.

Das vorliegende Lehr- und Übungsbuch wendet sich an alle Leser, die sich in Studium oder Beruf mit Kostenrechnung beschäftigen. Sie richtet sich an Dozenten und Studierende der Wirtschaftswissenschaften an Fachhochschulen und Universitäten sowie an Berufs-, Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien und ebenso an Weiterbildungseinrichtungen. Sie ist gleichermaßen zum Selbststudium für Praktiker geeignet, die auf der Suche nach einem fundierten theoretischen Hintergrund für ihre Entscheidungen in den Unternehmen sind.

Das Lehr- und Arbeitsbuch basiert auf zahlreichen Lehrveranstaltungen an öffentlichen und privaten (Fern-)Fachhochschulen, Universitäten und Akademien sowie Weiterbildungseinrichtungen der Wirtschaft. Daneben sind langjährige Erfahrungen des Autors in leitender Position – vorzugsweise im Controlling – bei international tätigen mittelständischen Unternehmen eingeflossen.

Mein Dank gilt meinen studentischen Hilfskräften namentlich Frau Annette Gruß, Frau Jana Thiele und Herrn Alexander Körbs, die in mühevoller Kleinarbeit nahezu alle Grafiken, Tabellen und sonstigen Übersichten mit Excel oder Corel Draw erstmalig erstel-



len mussten. Bei der Anfertigung der Übungsaufgaben inkl. Lösungen waren mir zudem Frau Jana Diefenbacher und Herr Tino Kind eine wertvolle Hilfe. Ferner möchte ich mich bei allen Studentinnen und Studenten des Fachbereichs „Betriebswirtschaft“ der Fachhochschule Jena bedanken, die durch fruchtbare Diskussionen und kritische Hinweise bei der Erstellung des Manuskriptes mitgewirkt haben.

Der Autor hofft mit dem Beitrag eine verständliche Darstellung des Stoffes und eine Lernhilfe für Studierende zu geben sowie Hilfestellungen für die praktische Durchführung der Kosten- und Leistungsrechnung zu bieten. Der Leser ist zu kritischen Anmerkungen und Anregungen stets aufgerufen.

Jena, im Sommer 1998

Guido A. Scheld

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorworte	V
Abkürzungsverzeichnis	XVII
1 Einführung in das Interne Rechnungswesen im Industrieunternehmen	1
1.1 Einordnung des Rechnungswesens in den Gesamtkontext der Betriebs- wirtschaftslehre	3
1.2 Aufgaben des betrieblichen Rechnungswesens	16
Exkurs: Abgrenzung von Rentabilität, Wirtschaftlichkeit und Produktivität	23
1.3 Teilgebiete des betrieblichen Rechnungswesens	34
1.3.1 Grundzüge des externen Rechnungswesens	36
1.3.2 Grundzüge des internen Rechnungswesens	43
1.4 Grundbegriffe des betrieblichen Rechnungswesens	55
1.4.1 Abgrenzung der Grundbegriffe	56
1.4.2 Abgrenzung zwischen Kosten und Aufwand bzw. Leistung und Ertrag	73
1.4.2.1 Kosten- und Leistungsbegriff	73
(1) Kostenbegriff	74
(2) Leistungsbegriff	77
1.4.2.2 Abgrenzung zwischen Kosten und Aufwand	78
1.4.2.3 Abgrenzung zwischen Leistung und Ertrag	84
1.4.2.4 Abgrenzungsrechnung und Kontenrahmen	88
Kontrollfragen und -aufgaben zu Kapitel 1	111

---

	Seite
2 Kostenrechnungssysteme im Überblick	135
2.1 Systematisierungskriterien für Kostenrechnungssysteme	135
2.2 Einteilung nach dem Zeitbezug der verrechneten Kosten	139
2.2.1 Istkostenrechnungssysteme	140
2.2.2 Normalkostenrechnungssysteme	143
2.2.3 Plankostenrechnungssysteme	148
2.3 Einteilung nach dem Umfang der verrechneten Kosten	150
2.3.1 Vollkostenrechnungssysteme	150
2.3.2 Teilkostenrechnungssysteme	152
Kontrollfragen und -aufgaben zu Kapitel 2	155
3 Kostenartenrechnung	157
3.1 Aufgaben und Inhalt der Kostenartenrechnung	158
3.2 Systematisierungskriterien der Kostenarten	162
(1) Gliederung nach Art der verbrauchten Produktionsfaktoren (Prozessgliederungsprinzip)	162
(2) Gliederung nach Art der betrieblichen Funktionsbereiche	163
(3) Gliederung nach Art der betrieblichen Verwendungszwecke	163
(4) Gliederung nach Kostenträgern	164
(5) Gliederung nach Verhalten bei Beschäftigungsschwankungen	164
(6) Gliederung nach Art der Verrechnung	170
(7) Gliederung nach Art der Herkunft der Kosten	175
(8) Gliederung nach der Wertkomponente der Kosten	176
(9) Gliederung nach dem Zeitbezug der Kosten	176
(10) Gliederung nach der Bedeutung für ökonomische Entscheidungen	177
(11) Gliederung nach der Beeinflussbarkeit	177

---

	Seite
3.3 Grundsätze der Kostenartenrechnung	178
3.4 Erfassung der wichtigsten Kostenarten	180
3.4.1 Materialkosten	181
(1) Bestimmung des mengenmäßigen Verbrauchs	184
a) Inventurmethode	186
b) Skontrationsmethode	188
c) Retrograde Methode	191
d) Just-in-time-Methode	198
(2) Bewertung des mengenmäßigen Verbrauchs	200
a) Gruppenbewertung	202
b) Bewertung nach Verbrauchsfolgefiktion	205
c) Bewertung mit Verrechnungspreisen	210
3.4.2 Personalkosten	212
3.4.3 Steuern, Gebühren und Beiträge	224
3.4.4 Energiekosten	230
3.4.5 Versicherungskosten	230
3.4.6 Kalkulatorische Kosten	233
3.4.6.1 Kalkulatorische Abschreibungen	235
3.4.6.1.1 Vorbemerkungen	235
3.4.6.1.2 Abschreibungsmethoden	241
(1) Lineare Abschreibung	242
(2) Degressive Abschreibung	244
a) Arithmetisch-degressive Abschreibung	245
b) Geometrisch-degressive Abschreibung	247
(3) Progressive Abschreibung	249
(4) Leistungsabhängige Abschreibung	250
3.4.6.1.3 Ausgangswerte	254
3.4.6.1.4 Nutzungsdauer	257
3.4.6.2 Kalkulatorische Zinsen	263
3.4.6.3 Kalkulatorischer Unternehmerlohn	282

---

	Seite
3.4.6.4 Kalkulatorische Mieten	286
3.4.6.5 Kalkulatorische Wagnisse	287
Kontrollfragen und -aufgaben zu Kapitel 3	296
<b>4 Kostenstellenrechnung</b>	<b>329</b>
4.1 Aufgaben und Inhalt der Kostenstellenrechnung	330
4.2 Systematisierungskriterien der Kostenstellen	333
(1) Gliederung nach Funktionen (Tätigkeitsbereichen)	334
(2) Gliederung nach Art der Abrechnung bzw. nach Sachzielbezug	346
4.3 Grundsätze der Kostenstelleneinteilung	348
4.4 Grundsätze der Kostenzurechnung	351
4.5 Betriebsabrechnungsbogen	353
4.5.1 Instrumente der Kostenstellenrechnung	353
4.5.2 Stellung des BAB in der Kostenrechnung	354
4.5.3 Aufbau und Ablauf des BAB	357
4.5.4 Verteilung der primären Gemeinkosten auf die Kostenstellen	363
4.5.5 Innerbetriebliche Leistungsverrechnung	371
4.5.5.1 Einführung in die innerbetriebliche Leistungsverrechnung	371
4.5.5.2 Methoden der Verrechnung innerbetrieblicher Leistungen	377
(1) Kostenartenverfahren	378
(2) Kostenstellenausgleichsverfahren	379
(3) Kostenstellenumlageverfahren	380
a) Anbauverfahren	380
b) Stufenleiterverfahren	383
(4) Simultanverfahren	387
(5) Iterationsverfahren	391
(6) Kostenträgerverfahren	396
4.5.5.3 Mehrfache Bezugsgrößen	397

---

	Seite
4.5.6 Bildung von Kalkulationssätzen	399
4.5.7 Kosten- und Wirtschaftlichkeitskontrolle	405
4.5.8 Kostenstellendifferenzierung und Platzkostenrechnung	407
4.5.9 Maschinenstundensatzrechnung	419
Kontrollfragen und -aufgaben zu Kapitel 4	433
5 Kostenträgerrechnung	457
5.1 Aufgaben und Inhalt der Kostenträgerrechnung	457
5.2 Kostenträgerstückrechnung	465
5.2.1 Methoden der Preisfindung	465
5.2.2 Kalkulationszeitpunkte	468
5.2.3 Kalkulationsverfahren	472
5.2.3.1 Divisionskalkulation	478
(1) Einstufige Divisionskalkulation	478
(2) Zweistufige Divisionskalkulation	481
(3) Mehrstufige Divisionskalkulation	483
5.2.3.2 Äquivalenzziffernkalkulation	485
5.2.3.3 Zuschlagskalkulation	490
(1) Summarische Zuschlagskalkulation	492
(2) Differenzierende Zuschlagskalkulation	499
a) Differenzierende Lohnzuschlagskalkulation	500
b) Bezugsgrößenkalkulation	508
5.2.3.4 Kuppelkalkulation	515
(1) Verteilungsrechnung	516
(2) Restwertrechnung	518
5.2.4 Problematik der Kalkulation auf Vollkostenbasis	520

	Seite
5.3 Kostenträgerzeitrechnung	521
5.3.1 Gesamtkostenverfahren	524
5.3.2 Umsatzkostenverfahren	529
Kontrollfragen und -aufgaben zu Kapitel 5	534
Antworten und Lösungen	563
Literaturverzeichnis	715
Stichwortverzeichnis	727